

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplans "Eiselstätt - Teiländerung 2010" in Calw - Beteiligung der Öffentlichkeit -

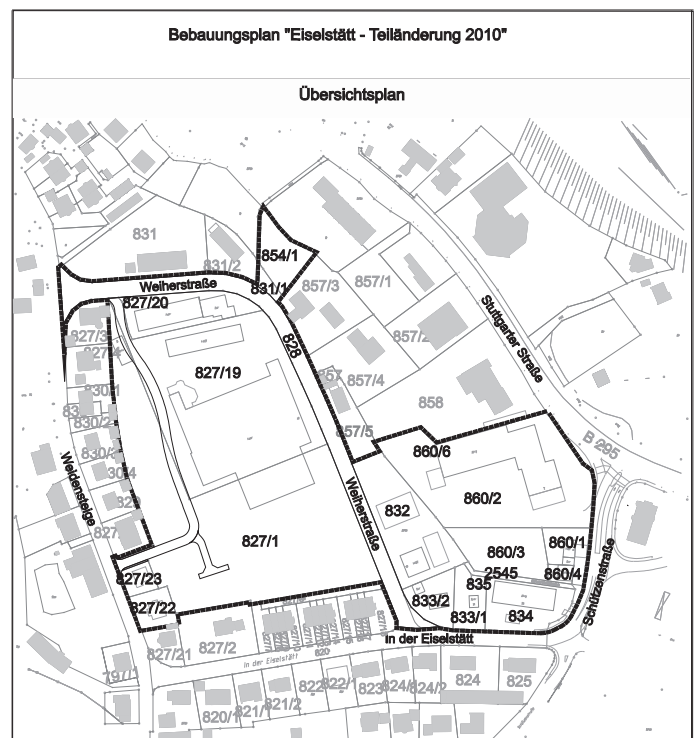
Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) am 05.10.2010 in öffentlicher Sitzung den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans "Eiselstätt - Teiländerung 2010" gefasst. Der Bebauungsplan wird nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

Das Bebauungsplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB, ohne Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.

Folgende umweltbezogene Stellungnahme liegt vor: Landratsamt Calw.

Der Bebauungsplan umfasst die Grundstücke Flst.Nr. 827/1, 827/19, 827/20, 827/22, 827/23, 828, 831/1, 832, 833/1, 833/2, 834, 835, 854/1, 860/1, 860/2, 860/3, 860/4, 860/6, 2545 (alle Gemarkung Calw).

Maßgeblich für die Abgrenzung ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplanentwurfs vom 05.10.2010. Der Planbereich ist in folgendem Kartenausschnitt dargestellt:



Das Plangebiet liegt im östlichen Stadteingangsbereich der Stadt Calw. Insbesondere die gewerblichen Grundstücke sind größtenteils bebaut. Im westlichen Bereich ("Areal Wagner") bestehen Möglichkeiten zur städtebaulichen Entwicklung und Nachverdichtung.

Ziele und Zwecke der Planung

Die potenziellen Flächennutzungen für den Geltungsbereich des Bebauungsplans sind durch den wirksamen Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Calw - Oberreichenbach bereits vorgegeben; diese gliedern sich von Osten nach Westen in gewerbliche Bauflächen, gemischte Bauflächen und in Wohnbauflächen entlang der Weidensteige.

Westlich der Weiberstraße sollen durch die Festsetzung eines Mischgebietes im Übergang zu den angrenzenden Wohnbauflächen einerseits Gewerbebetriebe zugelassen, die das Wohnen

AMTLICHES

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Zweckverbandes 'Interkommunales Gewerbegebiet Würzbacher Kreuz' am Montag den 11.10.2010 um 18:00 Uhr im Rathaus Oberreichenbach, Oberreichenbach.

Tagesordnung:

- TOP 1 Bebauungsplan "Interkommunales Gewerbegebiet Würzbacher Kreuz"- Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB-
- TOP 2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010
- TOP 3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011
- TOP 4 Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit
- TOP 5 IKG Würzbacher Kreuz- Vergabe der Ingenieurleistungen für Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke an das Büro Raidt & Geiger
- TOP 6 Erschließungsbeitragsatzung
- TOP 7 Sonstiges

gez.

Manfred Dunst
Oberbürgermeister

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Die Sitzungseinladung und die entsprechenden Vorlagen finden Sie auch im Internet unter www.calw.de - Politik und Verwaltung.

nicht wesentlich stören, und andererseits Flächen zur Ergänzung der Wohnnutzung zur Verfügung gestellt werden. Die gewerbliche Nutzung entlang der Stuttgarter Straße soll beibehalten werden.

Dem im Zentrenkonzept formulierten Ziel, die Versorgungsfunktion im Stadtkernbereich langfristig zu sichern, darf durch die Ansiedlung von innenstadtrelevanten Sortimenten im Bereich der Stuttgarter Straße nicht entgegengewirkt werden. Im Bebauungsplan "Eiselstätt - Teiländerung 2010" sollen daher zudem innenstadtrelevante Nutzungen planungsrechtlich ausgeschlossen werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung **vom 18. Oktober 2010 bis einschließlich 19. November 2010** bei der Stadtverwaltung Calw (Technische Verwaltung), Salzgasse 8, Zimmer Nr. 104, von Montag bis Freitag während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Die Öffentlichkeit kann sich hier über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Calw, Stadtplanungsamt, Salzgasse 8-10, 75365 Calw abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn die antragstellende Person nur Einwendungen macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Calw, 05.10.2010

gez. Manfred Dunst, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplans "Auf dem Bühl" in Calw-Stammheim 16. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "Auf dem Bühl"

- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit -

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) am 02.02.2010 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplans "Auf dem Bühl" und die Durchführung des Bauleitplanverfahrens beschlossen. Gem. § 8 Abs. 3 BauGB soll der Flächennutzungsplan (FNP) im Bereich "Auf dem Bühl" im Parallelverfahren geändert werden.

Nach § 3 Abs. 1 BauGB wird die **frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit** durchgeführt.

Lage des Plangebiets

Das Plangebiet (Geltungsbereich des Bebauungsplans und Lage der beabsichtigten 16. Änderung des FNP) ist aus den nachfolgenden Kartenausschnitten ersichtlich:



Übersichtsplan Calw-Stammheim mit Kennzeichnung der Lage des Plangebiets



Geltungsbereich des Bebauungsplans "Auf dem Bühl"

Das Plangebiet liegt westlich des Stadtteils Stammheim an der Straße "Auf dem Bühl", die den Siedlungsbereich Stammheim mit den Sportanlagen "Rottannen" verbindet.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst im Wesentlichen das Gelände des ehemaligen Bauhofs Stammheim und der angrenzenden Verkehrsflächen der Straße "Auf dem Bühl" mit einer Größe von insgesamt ca. 12.000 m².

Der Bereich der beabsichtigten 16. Änderung des FNP umfasst zusätzlich die weiter nördlich gelegenen Grundstücke Fl.Ste. 5351, 5352/1, 5356/2 und 5357 (Teilfläche).

Ziele und Zwecke der Planung

Die ehemalige vorrangige Nutzung des Geländes als Bauhof für den Stadtteil Stammheim wurde aufgegeben. Planerische Zielsetzung ist es die Voraussetzungen zur Wiedernutzbarmachung der brachliegenden Flächen zu schaffen. Die Fläche soll im Bebauungsplan als Eingeschränktes Gewerbegebiet festgesetzt werden.

Die Stadt Calw hat einen dringenden Bedarf an Gewerbeflächen, der durch die Darstellungen im FNP nicht abgedeckt ist. Die Ausweisung der Fläche "Auf dem Bühl" als Gewerbegebiet dient als Baustein zur Abdeckung des Gewerbeflächenbedarfs für kleine, örtliche Gewerbe- oder Handwerksbetriebe.

Der FNP soll im Parallelverfahren geändert werden. Die Fläche ist derzeit als Sonderbaufläche mit Zweckbestimmung "Bauhof" dargestellt. Sie soll im Rahmen der 16. Änderung des FNP zukünftig in Teilen als Gewerbliche Baufläche (entsprechend dem Geltungsbereich des Bebauungsplans) und im Bereich der nördlich gelegenen Flurstücke - die aufgrund der topographischen Gegebenheiten für eine Einbeziehung in die Gewerbliche Baufläche nur sehr eingeschränkt geeignet sind - als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt werden.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird im Rahmen einer Informationsveranstaltung durchgeführt. Diese findet statt

am Mittwoch, 20.10.2010 um 17.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Calw-Stammheim, Hauptstraße 24.

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen. Bei dieser Informationsveranstaltung werden die Ziele und Zwecke der Planung vorgestellt, und es besteht Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung.

Calw, 05.10.2010

gez. Manfred Dunst, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sicherung des Bebauungsplans "Eiselstätt - Teiländerung 2010" in Calw - Veränderungssperre gemäß § 14 ff Baugesetzbuch -

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat am 5. Oktober 2010 in öffentlicher Sitzung zur Sicherung des Bebauungsplanes "Eiselstätt - Teiländerung 2010" eine Veränderungssperrensatzung für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes beschlossen.

Die Satzung über die Veränderungssperre mit dem Zeichnerischen Teil tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (gem. § 16 Abs. 2 Satz 2 Baugesetzbuch - BauGB- i.V. mit § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Die Veränderungssperrensatzung einschließlich des Zeichnerischen Teils kann beim Bürgerbüro Bauen, Salzgasse 8 - 10, Zimmer Nr. 004 im Gebäude der Technischen Verwaltung, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden (§ 10 Abs. 3 Satz 3 BauGB i.V.m. § 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB). Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Außerhalb dieses Zeitraumes kann die Veränderungssperre nach telefonischer Vereinbarung (07051/167-432) eingesehen werden.

Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung (§ 10 Abs. 3 Satz 5 BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein Mangel im Abwägungsvorgang nach § 214 Abs. 3 BauGB sind nach § 215 Abs.

1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

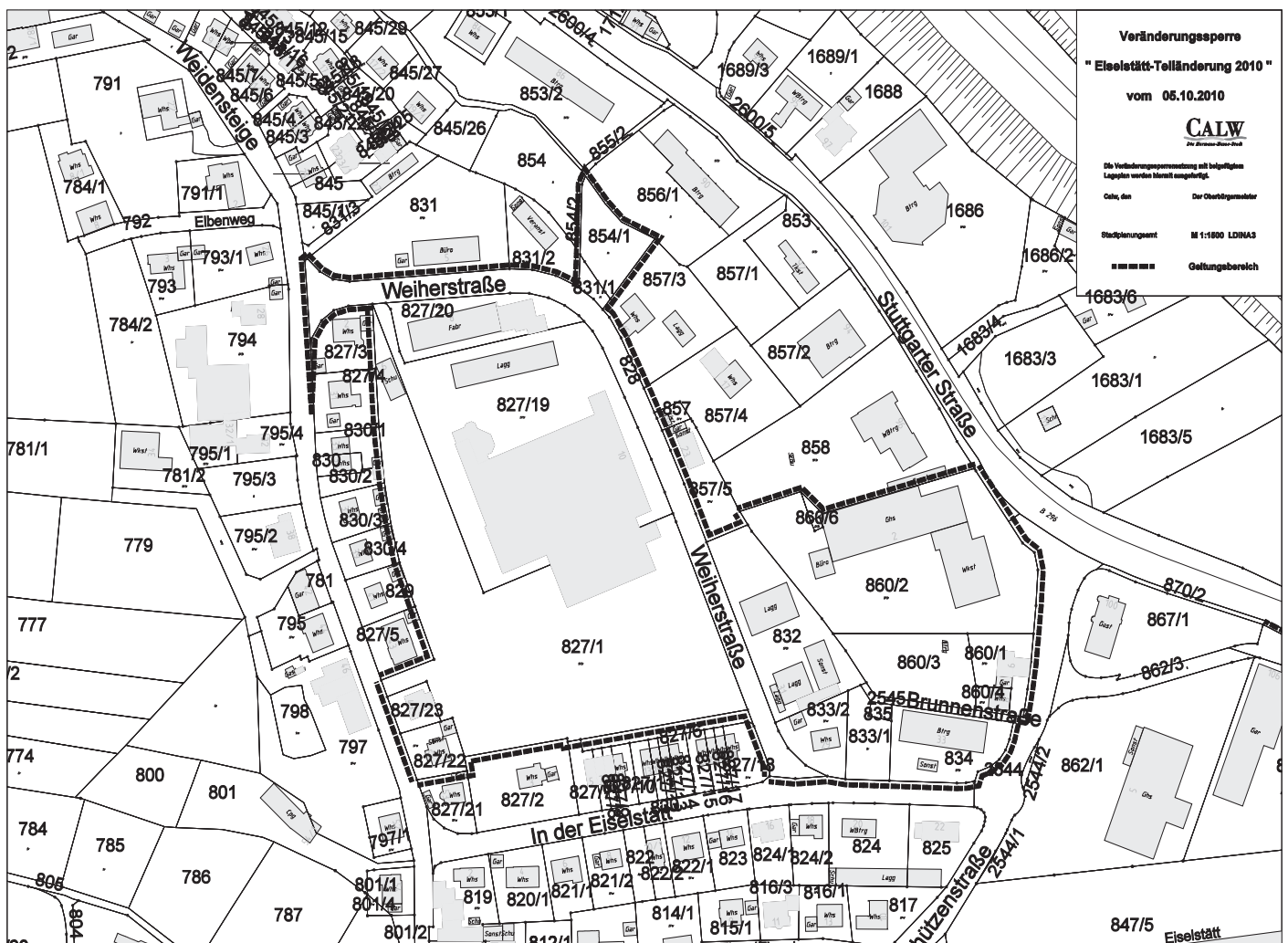
Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist.

Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Stadtverwaltung Calw - Stadtplanungsamt, Salzgasse 8-10, 75365 Calw - geltend zu machen.

Hinweis:
Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem nachfolgend abgedruckten Zeichnerischen Teil.

Calw, den 6. Oktober 2010
gez. Manfred Dunst, Oberbürgermeister



Calw Journal

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altburg ist auf dienstags 13 Uhr festgelegt.

Der Redaktionsschluss im NOS-Texterfassungssystem ist dienstags 16 Uhr.

Redaktionszeiten in der Bahnhofstraße 28

Dienstags von 9 Uhr bis 13 Uhr

Mittwochs von 9 Uhr bis 13 Uhr

Das Calw Journal erscheint freitags.

E-Mail: calwjournal@calw.de, Telefon 07051 167 115

Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.

Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

Krämermarkt in der Innenstadt

Die Stadt Calw hält am Mittwoch, den 13.10.2010 wieder einen Krämermarkt ab. Am Markttag sind die Marktzone Marktplatz, Postgasse, Altbürger Straße bis Einmündung Zwinger sowie Marktstraße, Salzgasse, Hermann-Hesse-Platz und Nikolausbrücke für den Durchgangs- und Anliegerverkehr gesperrt. Ebenso besteht in diesem Bereich absolutes Parkverbot. Anlieger und Dauerparker werden gebeten, bereits am Vorabend des Markttag ihre Fahrzeuge außerhalb der Marktzone abzustellen.

Parkmöglichkeiten für Marktbesucher bestehen im zentralen Omnibusbahnhof, im Parkhaus Lederstraße, im Parkhaus Kaufland und in der Tiefgarage Badstraße.

Der Wochenmarkt fällt am Mittwoch, den 13.10.2010 aus.

Zum Besuch der Marktveranstaltung wird die Bevölkerung aus Calw und Umgebung herzlich eingeladen.

Städt. Liegenschaftsamt

Günther

Landratsamt Calw

Bad Wildbader Tunnel wegen Wartungsarbeiten nachts gesperrt

Das Landratsamt Calw teilt mit, dass der Meisterntunnel in Bad Wildbad ab kommenden **Montag, 11. Oktober bis Freitag, 15. Oktober jeweils in der Zeit von 20 bis 5.50 Uhr** für den gesamten Verkehr gesperrt wird.

Grund für die Sperrung sind Wartungsarbeiten. Um die Verkehrsbeeinträchtigung so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten nachts durchgeführt. Die Umleitung des Schwerverkehrs ist überörtlich ausgeschildert, der PKW-Verkehr kann innerörtlich umgeleitet werden. Das Landratsamt Calw bittet alle Verkehrsteilnehmer, sich den geänderten Bedingungen anzupassen.

Freiwilliges Soziales Jahr - Landkreis bietet eine Stelle an

Im Schulkindergarten für körper- und geistig behinderte Kinder in Sommenhardt steht ab sofort eine Stelle im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres zur Verfügung. Die FSJ-Praktikanten, die volljährig und nicht älter als 27 Jahre sein sollten, unterstützen die Fachkräfte bei der Betreuung der Kinder im Schulkindergarten. Dem Charakter des Freiwilligen Sozialen Jahres entsprechend sollen die Freiwilligen durch ihre Tätigkeit Fertigkeiten und Kenntnisse erwerben sowie Erfahrungen im sozialen Bereich sammeln. Das Freiwillige Soziale Jahr wird zumeist bei Ausbildungen/Studiengängen in sozialen Berufsfeldern als Praktikum anerkannt.

Das Freiwillige Soziale Jahr dauert 12 Monate, beinhaltet 27 Tage Urlaub, 25 Bildungstage beim Anstellungsträger und es wird eine monatliche Vergütung gewährt. Die Anstellung erfolgt über den Internationalen Bund - Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V., Tübingen.

Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt Calw, Abteilung Schulen und Kultur, Frau Vogel, Tel.Nr. 07051/160-473, E-Mail: 44.Vogel@kreis-calw.de. Bei Interesse besteht die Möglichkeit, den Schulkindergarten Sommenhardt (Tel.Nr. 07053/8996, Leiterin Frau Eckel) an einem Schnuppertag kennenzulernen.

Aufruf zur Teilnahme am Kunstwettbewerb "Ortszeit 2011"

In Zusammenarbeit mit der Stadt Pforzheim und den Landkreisen Calw, Enzkreis und Freudenstadt organisiert der Pforzheimer Kulturrat e.V. zum 10. Mal die Ortszeit 2011. Alle zwei Jahre präsentiert die juriierte Wanderausstellung "Ortszeit" das Schaffen der bildenden Künstlerinnen und Künstler in der Kulturregion Nord-schwarzwald. Alle bildenden Künstler, die in den teilnehmenden Kreisen und in Pforzheim wohnen oder arbeiten, sind eingeladen, sich an der Ausstellung zu beteiligen.

Die namhaft besetzte Jury mit Dr. Dorothee Höfert, Kunsthistorikerin (Kunsthalle Mannheim), Prof. Holger Bunk, Malerei (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart), Daniel Mijic, Bildhauer, Siebdruck (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart) und Christoph Engel, Fotograf (Folkwang Universität Essen und Fakultät für Architektur Uni Karlsruhe) stellt die Ausstellung zusammen und vergibt das Preisgeld in Höhe von 2750,- €.

Die Wanderausstellung wird in den teilnehmenden Kreisen sowie in deren Partnerstädten in Polen gezeigt. Eröffnet wird die erste Präsentation in der Pforzheim Galerie am 27. März 2011.

Alle Teilnahmebedingungen, Daten und Bewerbungsformulare finden interessierte Künstlerinnen und Künstler unter www.ortszeit.info. Wer über keinen Internetzugang verfügt, kann sich bei Andrea Schumacher, Sprecherin der Sektion Bildende Kunst des Pforzheimer Kulturrates e.V. unter 07231/468406 informieren. Abgabefrist der Bewerbungsmappe ist der 20. Dezember 2010.

Letzte Fleischkontrolleure in den Ruhestand verabschiedet

Die Ära der Fleischkontrolleure im Kreis Calw ist zu Ende gegangen. Ihre Aufgaben werden nun von Tierärzten übernommen. Die Erste Landesbeamtin Dr. Claudia Stöckle verabschiedete im Rahmen einer kleinen Feier in Neuweiler-Breitenberg Wilhelm Mast, Karl Fenchel und Karl Burkhardt in ihren wohlverdienten Ruhestand. Und obendrein überreichte sie eine Urkunde für 60 Jahre im öffentlichen Dienst.

Die Anzahl der Schlachtungen ging in den vergangenen Jahren schrittweise zurück. Gleichzeitig stiegen die Anforderungen an die Kontrolleure durch weitere Vorschriften der EU und des Bundes. Stetige Fortbildung war auch im höheren Alter unabdingbar. Nachdem nun die letzten Fleischkontrolleure aus dem Dienst verabschiedet sind, übernehmen Tierärzte die Kontrolle des Schlachtviehs und des Fleisches.

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Öffnungszeiten April bis Oktober Recyclinghof Zettelberg

Montag, Mittwoch und Freitag

13 - 17 Uhr

Samstag

8 - 12 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Dienstag bis Freitag

7.30 - 17 Uhr

Donnerstag

7.30 - 18 Uhr

Samstag

8 - 12 Uhr

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

Bildung, Bücher, Schulen



Aurelius Sängerknaben Calw

Knabensolist bei den "Chichester Psalms" von Leonard Bernstein

Am Mittwoch, 13. Oktober singt ein Knabensolist der Aurelius Sängerknaben Calw den Solopart in Leonard Bernsteins "Chichester Psalms", die neben Werken wie "Psalmensymphonie" von I. Stravinsky und "Morgengebete" von G. Kantscheli in der Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt aufgeführt werden. Es musizieren der Bachchor Stuttgart und die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz unter der Leitung von Jörg-Hannes Hahn. Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr. Karten sind unter der Telefonnummer 0711 52 43 00 erhältlich.

Nächster Konzerttermin der Aurelius Sängerknaben Calw:

Am Sonntag, 17. Oktober konzertieren die Aurelius Sängerknaben Calw zusammen mit den Musikern des Ensembles studio XVII in der evangelischen Kirche St. Ulrich in Augsburg. Auf dem Programm stehen Werke von Meinrad Spieß. Spieß zählte mit seinen Kompositionen und seinem Lehrbuch "Tractatus Musicus Compositorio Practicus" neben Bach, Händel und Telemann zu den wichtigsten Musikern seiner Zeit. Im Jahr 2011 jährt sich der Tod des Musikpriors von Irsee zum 250. Mal. Das Augsburger Konzert soll einen ersten Eindruck seines kompositorischen Schaffens geben. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Emil-Molt-Schule Freie Waldorfschule Calw e.V.



Einschulungsfeier und Infoabend



Die neue erste Klasse der Emil-Molt-Schule, Freie Waldorfschule Calw.

"Denkend das Dunkle durchdringen, wirkend in Wärme weben, liebend das Licht erleben" - mit diesem stimmungsvollen Kanon begrüßten die Schüler, Eltern und Lehrer der Freien Waldorfschule Calw die zehn neuen Erstklässler und deren Familien. Nachdem Schulleiterin Franziska Großmann und die "alten Hasen" aus der zweiten Klasse die frischgebackenen Schulkinder willkommen geheißen hatten, erzählte Klassenlehrer Thomas Hübner den rund 70 Gästen in der feierlich geschmückten und bis auf den letzten Platz belegten Turnhalle die "Einschulungsgeschichte". Wie die Erzählung endete, erfuhren allerdings nur die Erstklässler. Denn für den Schluss der Geschichte ging es, wie üblich, mit Klassenlehrer Hübner und Teamerin Angelika Will ins neue Klassenzimmer. Im Anschluss wurde in der noch jungen Schule bei reich gedecktem Büfett gefeiert und der erste Schultag in vollen Zügen genossen. Am Freitag, den 22. Oktober, findet um 20 Uhr ein Informations-

abend in der Freien Waldorfschule Calw statt. Schulleiterin und Gründungslehrerin Franziska Großmann stellt die Grundzüge der Waldorfpädagogik sowie das besondere Profil der Emil-Molt-Schule vor. Im Anschluss ist Raum für Fragen und Gespräche, bei denen die Fach- und Klassenlehrer der Waldorfschule gerne über ihre Arbeit informieren. Da der Quereinstieg möglich ist, sind neben Eltern, die ihre Kinder in den kommenden Jahren einschulen, auch Eltern der Klassenstufen eins bis drei herzlich eingeladen.

Informationen zur Freien Waldorfschule Calw, Eduard-Conz-Str. 3a, finden Sie auf der Homepage: www.waldorfschule-calw.de oder telefonisch unter der Nummer: 07051 9686633.

Hermann-Hesse-Gymnasium Calw

Erfolg bei DELF-Prüfung

Im Schuljahr 2009/2010 haben Schülerinnen und Schüler der 10.(G8) und 11. Klasse (G9) des HHG gemeinsam die DELF-Prüfung Niveau B1 abgelegt und alle haben mit durchweg gutem bis sehr gutem Erfolg bestanden. Das Französisch-Diplom haben erlangt:

Selcuk Bağciman, Laura Mittermayer, Manuel Stahl, Vanessa Menge, Amrei Binz, Nadja Kober, Svenja Poslovski, Alina Shamrey, Andrea Dengel, Anna-Lena Bixhorn, Saskia Schmidt, Gülçin Karakoyun, Heide Lore Bandiera, Daniel Fix, Nico Röck, Timo Burkhardt und Julian Klink.

Das international anerkannte Sprachdiplom wird vom Institut français de Stuttgart im Auftrag des französischen Erziehungsministeriums vergeben und ermöglicht in Verbindung mit dem deutschen Abitur den Zugang zuden französischen Universitäten.



Schulleiter Rüdiger Herrscher (2. v.l.) und Annette Werz, Fachleitung Französisch(1.v.l.) konnten zahlreiche Diplome an die HHG-Schüler übergeben.

Freunde und Förderer Kindergarten Schulgasse Calw e.V.



Kuchenverkauf

Am Samstag, den 9. Oktober laden wir Sie herzlich zu unserem Kuchenverkauf während der Marktzeit ein. Sie finden uns von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr vor dem Rathaus auf dem Marktplatz. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internetadresse: www.calw.de

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr

Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr

Donnerstag 10-18.30 Uhr

Freitag 10-12 und 15-18 Uhr

Bitte beachten!

Am Freitag, 15. Oktober, bleibt die Stadtbibliothek wegen einer betrieblichen Veranstaltung am Nachmittag (ab 12 Uhr) geschlossen!

Kindertheater: Pira fliegt durchs Wunderbuch

Am kommenden Montag, 11. Oktober, laden wir um 15 Uhr zu einer Vorstellung des Theaters TamBambura ein! Gezeigt wird die Geschichte von Pira, deren Bücher vom bösen Zauberer Akku weggezaubert werden. Noch dazu wird Pira selbst in einen kleinen Vogel verwandelt. Wird sich das Mädchen

trotzdem befreien können? Gespielt wird diese Geschichte mit einem fantastischen dreidimensionalen Pop-up-Wunderbuch mit Figuren, Bildern, Maske und Musik.

Die Aufführung ist für Kinder ab 5 Jahren geeignet, das Stück dauert eine knappe Stunde. Karten zu 4 Euro sind in der Bibliothek erhältlich.

Petterson und Findus beim AbenteuerLeseland

Alle Kinder ab dem Vorschulalter sind am 18. November wieder herzlich zu unserer monatlichen Vorlesestunde eingeladen. Von 15 bis 16 Uhr erzählen wir euch lustige Geschichten vom alten Petterson und seinem Kater Findus, anschließend zeigen wir noch einen kurzen Zeichentrickfilm mit den beiden.

Volkshochschule Calw e.V.**Osteuropa kennen lernen: Ukraine, 101681**

Die Ukraine - ein Staat in Osteuropa, zwischen Karpaten und der Halbinsel Krim gelegen, eine Brücke zwischen Ost und West. Aber was weiß man über die Ukraine? Die Ukrainerin Tanya Ivanova nimmt Sie mit in dieses Land.

Montag, 18.10., 19:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule

vhsCard, keine Anmeldung erforderlich

Einzelpreis: EUR 7,00 (ermäßigt EUR 5,00)

Impulsreferat für Frauen "Lebens-Erfolg", 105524

Die Zielgruppe sind Neugierige, Zufriedene und Unzufriedene, Suchende und Veränderungswillige

Beate Kanisch

Dienstag, 19.10., 19:30-21:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule. EUR 10

Fachwerkbau in Calw, 101735

Theoretische Einführung und Rundgang mit Dr. Roland Feitenhans

Donnerstag, 21.10., 15:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule

vhsCard, keine Anmeldung erforderlich

Einzelpreis: EUR 7,00 (ermäßigt EUR 5,00)

Yoga - Ruhe und Energie für den Alltag, 103550

Ein Nachmittag zum Kennenlernen

Der Nachmittag bietet die Möglichkeit der Besinnung und Sammlung im Rahmen der Yoga-Praxis mit ausgewählten Übungen für Körper, Atem und Achtsamkeit, die entsprechend den individuellen Möglichkeiten ausgeführt werden. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und warme Socken, eine Übungsmatte bzw. Decke. Helga Waldau

Samstag, 23.10., 15-18 Uhr, vhs, Alte Lateinschule. EUR 16 (ermäßigt EUR 13)

Waldorfkindergarten Calw**Erntedank**

Am Sonntag waren die Kinder des Waldorfkindergartens nun schon zum dritten Mal zu Gast in der Calwer Stadtkirche, um mit vielen Menschen zusammen Danke zu sagen, für all die Gaben, die Gott für uns werden lässt.

Mit bunten Erntekörbchen, feierlich gestimmt und ganz ge-

spannt was bald passieren wird, kamen die Kinder staunend in die große Kirche.

Nachdem jedes Kind sein Festkränzchen aufs Köpfcchen bekommen hatte, die Orgel anfang zu spielen und aus kräftigen Kehlen gesungen wurde, zogen die Kinder feierlich mit ihren Erzieherinnen zum Altar.

Dort stellten sie ihre Körbchen ab und bald lag ein großes Meer von Brot, Früchten, Gemüse, Blumen und anderen Gaben vor ihnen auf einem großen - aus Tüchern gelegten - Regenbogen - viel gab es staunend zu beschauen.

Dann kam endlich ihr großer Auftritt. Mutig sangen sie vor der großen Festgemeinde ihr Lied von den Elementen, ohne die nichts wachsen und gedeihen kann: Erde - Wasser - Luft und Licht.

Nach erfolgreichem Gesang durften sich die Kinder auf den Boden setzen und den Worten von Pfarrer Ebinger lauschen, der dann auch noch so manch spannendes Experiment rund um die Luft mit ihnen machte.

Freudig und aufmerksam waren die Kinder ganz dabei!

Wir danken allen Helfern und Unterstützern für das schöne Erlebnis und das herzliche Aufnehmen unserer Kinder - besonders aber danken wir Pfarrer Ebinger, der die Kinder so liebevoll und fröhlich in den Gottesdienst eingebunden hat, für die gute Zusammenarbeit!

Es ist jedes Jahr doch wieder ein schönes Erlebnis und mit Freuden sind Kinder, Erzieher und Eltern dabei.

Waldkindergarten Calw e.V.**Besuch in der Igelstation in Schmieh**

Jüngst durften die Vorschüler des Waldkindergartens die Igelstation von Gabi und Joe Holl in Schmieh besuchen. Dort lernten die Kinder sehr viel über Igel, ihr Schlafverhalten, ihre Essgewohnheiten und die Feinde der Igel. Die Igel kommen in die Igelstation weil sie entweder zu leicht sind und den Winterschlaf nicht überstehen wür-

den oder weil sie verletzt sind. Familie Holl hat außer den Igel noch einige andere Tiere in Obhut die dort gehegt und gepflegt werden u. a. ein Kaninchen, eine Katze, ein Hund und das Hängebauchschwein Rudi.

Gabi Holl zeigte den Kindern zum Abschluss noch das Wildgehege. Dann wurde es auch schon wieder Zeit sich auf den Heimweg zu machen. Bei Fragen rund um den Igel kann man sich direkt an die Igelstation wenden, Familie Holl freut sich.

email: Igelstation-Badteinach@gmx.de

Ihre Ansprechpartner rund um den Waldkindergarten: Alexander Bartsch Telefon 07051 967346 und Beate Gerstenlauer,

Telefon 07051 968477

info@waldkindergarten-calw.de

MENSCH UND WIRTSCHAFT

7. Deutscher Reha-Tag und Welttag der seelischen Gesundheit

Am Samstag, den 9. Oktober findet in der Römerklinik, Hirsau, Altburger Weg 2, der 7. Deutsche Reha-Tag und der Welttag der seelischen Gesundheit statt.

Dazu laden wir ein zu Fachvorträgen, Führungen durch Haus und Gelände, Rundgang mit Vorstellung der Therapien. Flohmarkt, Musik, Kaffee, Kuchen und ein kleiner Abendimbiss werden nicht fehlen.

Den Hauptvortrag wird der Kardiologe und Chefarzt am Kreiskrankenhaus Calw, Dr. Konrad Bäuerle zum Thema "Herzangelegenheiten" halten.

Es soll auch zu einem Gedankenaustausch im Gespräch kommen.

Der Eintritt ist frei, eine Spende für den guten Zweck wird erbeten.

www.roemerlinik.de



Kreisklinikum Calw-Nagold

Informationsveranstaltung der Kliniken Calw

"Das Kreuz mit dem Kreuz" ist fast jedem auferlegt: Ob Hexenschuss, Ischiasbeschwerden oder Bandscheibenvorfall - Rückenschmerzen sind längst zur Volkskrankheit Nummer eins aufgestiegen. In Deutschland werden rund ein Drittel der Frauen und ein Viertel der Männer chronisch davon geplagt.

Genauso weit verbreitet wie schmerzhaft Verspannungen sind falsche Vorstellungen über die Ursachen und den richtigen Umgang mit Rückenbeschwerden. Was steckt wirklich dahinter, warum ist der Rücken so empfindlich und was kann man tun um vorzubeugen? Am "Tag des Rückens" im **Kursaal Hirsau am Samstag, den 16. Oktober**, greifen die Fachleute der Kliniken Calw zusammen mit dem Förderverein des Krankenhauses alle Themen rund um den Rücken auf. Prävention durch Physiotherapie, operative neurochirurgische Therapien beispielsweise bei Bandscheibenvorfällen oder auch die konservative Therapie von Rückenerkrankungen - die kostenfreien Vorträge bieten von 10 bis 13 Uhr umfangreiches Hintergrundwissen und viele Hilfestellungen und Anregungen. Zudem stehen die Referenten Dr. Joachim Hartmann, Chefarzt der Klinik für Neurologie, Dr. Robert Hesse, Neurochirurg, und Uwe Groß, leitender Physiotherapeut am Therapiezentrum Calw, im Anschluss für alle Fragen der Besucher zur Verfügung.

Das komplette Vortragsprogramm finden Sie auch unter www.klinikverbund-suedwest.de

Klinikverbund Südwest

Die neue Medizinische Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen in Nagold nahm zum 1. Oktober ihren Betrieb auf. Die Leitung der zehnköpfigen Abteilung übernimmt der renommierte Kardiologe Dr. Uwe Helber. Der 47-Jährige war lange Jahre Oberarzt an der Medizinischen Universitätsklinik Tübingen, seit 2007 Chefarzt der Kardiologie in Freudenstadt und wechselte jetzt nach Nagold, wo er die kardiologische Abteilung mit Linksherzkathetermessplatz aufbauen wird. Neben der Tätigkeit im Herzkatheterlabor und der Echokardiographie sind seine weiteren Schwerpunkte die Implantation und Nachsorge von Herzschrittmachern und Defibrillatoren. Besondere Expertise besitzt er bei der Implantation von sogenannten "3-Kammer-Systemen", einer besonderen Form von Herzschrittmachern oder Defibrillatoren.

In der neuen Kardiologischen Abteilung werden alle Patienten mit Herz-Kreislauferkrankungen sowie mit arteriellen und venösen Durchblutungsstörungen untersucht und behandelt. Mit modernsten Geräten können die wichtigsten Herzerkrankungen, insbesondere die mit Verengungen der Herzkranzgefäße einhergehende

koronare Herzerkrankung, exakt diagnostiziert und therapiert werden. Bereits seit Sommer 2010 waren die Baumaßnahmen für die neue Abteilung an den Kliniken Nagold in vollem Gange, die Umbauarbeiten im Funktionsbereich des neuen Linksherzkathetermessplatzes (LHKM) laufen nach wie vor. Bis zu dessen geplanter Fertigstellung Mitte November 2010 greift das Team um Dr. Helber daher bei der Behandlung von Patienten, die einer Katheteruntersuchung bedürfen, auf vorhandene Kapazitäten im Klinikverbund zurück: In enger Zusammenarbeit mit Calw und Sindelfingen werden sie ihre Patienten in den dortigen Kliniken persönlich behandeln.

Insgesamt investiert der Klinikverbund Südwest rund 5,0 Millionen Euro in die neue Klinik. Mit Start des neuen LHKM-Labors im Winter läuft dann auch der 24-Stunden-Notdienst für Herzinfarktpatienten an, die bisher nach Calw, Freudenstadt oder Tübingen ausweichen mussten. Die neue Klinik in Nagold ist Teil des bedarfsorientierten Ausbaus der Leistungsangebote des Kreisklinikums Calw-Nagold. Hierzu zählen unter anderem auch die Erweiterung der Nagolder Radiologie um einen weiteren Magnetresonanztomographen (MRT) bis März 2011 und der Ausbau der Angebote im Bereich Unfallchirurgie/Orthopädie. An den Kliniken Calw ist in dem Zuge u. a. die Erweiterung des kardiologischen Angebotes durch den Ausbau des Linksherzkathetermessplatzes zu einem vollwertigen LHKM mit Elektrophysiologiearbeitsplatz vorgesehen. Hinzu kommt die Einrichtung einer Schlaganfalleinheit (Stroke Unit) bis Ende 2011 in Kombination mit einer neuen Überwachungseinheit (Intermediate Care-Station). Die neu eingerichtete Notfallpraxis für niedergelassene Ärzte an den Kliniken Calw ist zudem bereits seit Sommer 2010 erfolgreich in Betrieb.



Forum am Windhof

Klangschalenmeditation

Tiefe Entspannung stellt sich ein durch das Lauschen auf Tibetische Klangschalen, ergänzt durch positive Affirmation und eine Fantasiereise unter der erfahrenen Leitung von Suzana Tesla am

Samstag, den 15.10. um 19 Uhr, Voranmeldung erbeten, 10 €

Infos, Wegbeschreibung und Gesamtprogramm

Tel: 07051-9621393, E-Mail: forum@windhof-calw.de oder www.windhof-calw.de